

LEITSTELLE

MIT EINEM ZENTRALEN ÜBERWACHUNGSSYSTEM

Z
ZUTRITT

O
ORTUNG

K
KOMMUNIKATION

A
ALARMIERUNG

Um alle Eingänge zu überwachen, die Zutrittsberechtigungen zu kontrollieren und ein automatisches Zutrittsprotokoll zu erstellen, statten wir die Baustelle mit Schrankanlagen, Türen, Toren und Drehgittern sowie einer Videoüberwachung aus.

Ein intelligentes Ortungssystem gibt Ihnen jederzeit darüber Auskunft, welche Personen oder Fahrzeuge sich in den einzelnen Bauzonen befinden und wohin sie sich bewegen. So können in Gefahrensituationen alle Personen schnell lokalisiert werden.

Moderne Technologien sorgen für den zuverlässigen Austausch von Informationen und Daten. Wir statten Ihre Baustelle perfekt aus: mit Festnetz- und Notruftelefonen, mit GSM- oder WLAN-Funknetzwerken, mit digitalen oder analogen Bündelfunksystemen sowie regelmäßigen Zugangsmöglichkeiten ins Datennetz.

Im Notfall können alle im Tunnel oder den Gebäuden beschäftigten Personen von der Zentrale alarmiert werden – über optische und akustische Alarmgeber und in verschiedenen Alarmierungsstufen. Eine Überwachung von Luftwerten und weiteren Notfallindikatoren gibt zusätzliche Sicherheit.

DIE RHOMBERG BAHNTECHNIK

Erfahrungen in allen Bereichen der Bahntechnik machen uns zu einem international gefragten Experten. Zu unseren Stärken zählen kundenspezifische Sonderlösungen aus einer Hand. Denn unser Leistungsspektrum ist genauso breit wie variabel. Beginnend bei der Projektierung bis zur Instandhaltung, von der Bereitstellung von Maschinenkapazitäten bis zur technischen Ausrüstung der Baustelle übernehmen wir alle Arbeiten im Bahn- und Gleisbau. Als Kunde von Rhomberg können Sie genau auf jene Kompetenzen und Leistungen zugreifen, die Ihren Anforderungen optimal entsprechen.

Rhomberg Bahntechnik Gruppe
Mariahilfstraße 29
6900 Bregenz/Austria
Tel. +43 5574 403-220
Fax +43 5574 403-229
info@bahntechnik.com
www.bahntechnik.com

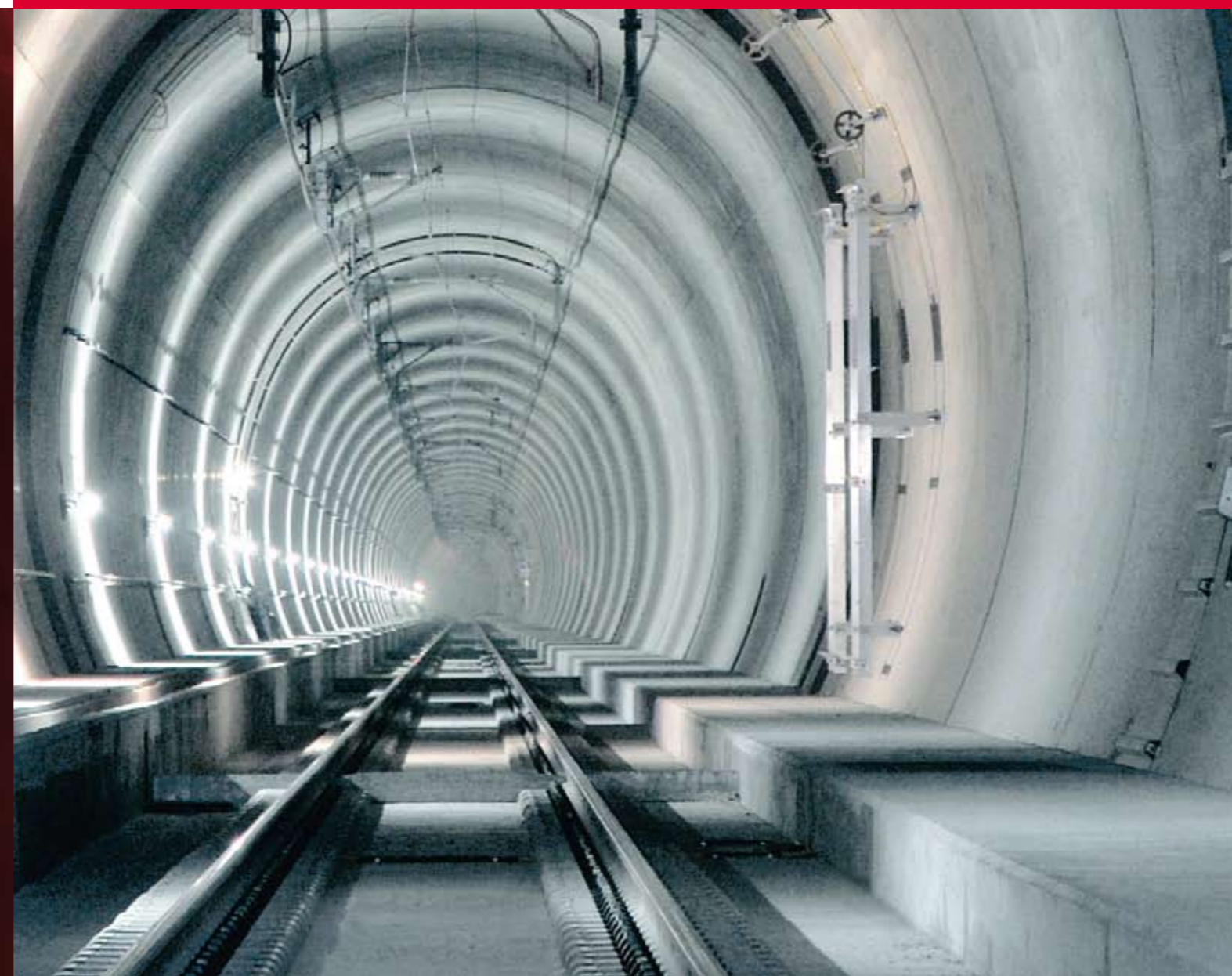
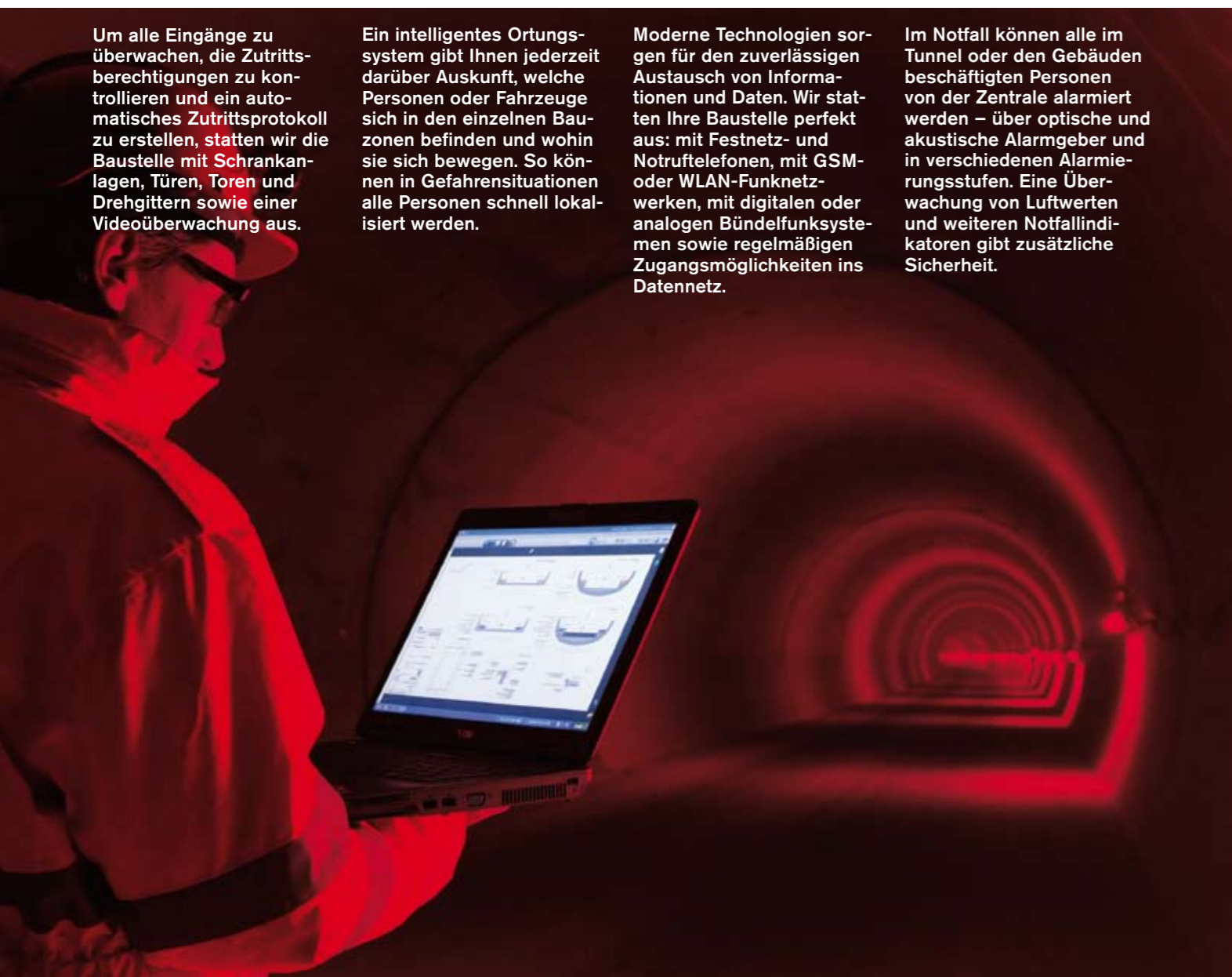
Ideen, die bestehen.



Ideen, die bestehen.



MEHR SICHERHEIT
ÜBERWACHUNGS- UND
MEHR KONTROLLE
KOMMUNIKATIONSSYSTEM „ZOKA“
MEHR EFFIZIENZ
FÜR DIE GROSSBAUSTELLE



RHOMBERG BAHNTECHNIK GRUPPE

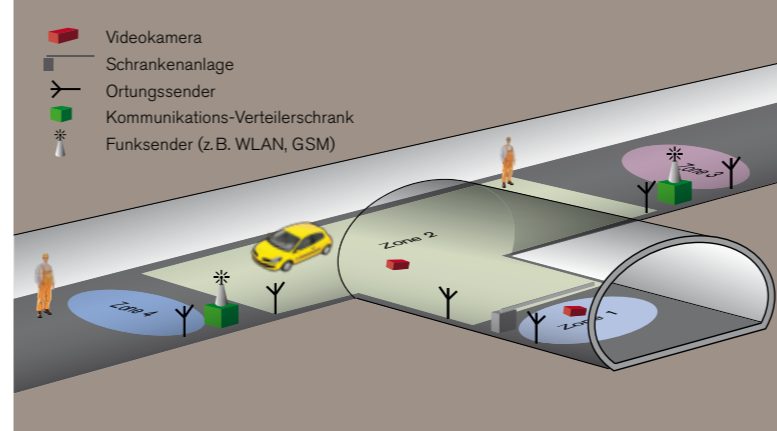


**„MÖGLICHT SCHNELL,
EFFIZIENT
UND ZUVERLÄSSIG.“**

Die zentralen Anforderungen der Auftraggeber lassen sich in wenigen Worten zusammenfassen. Die Umsetzung ist schon weniger einfach. Gerade auf großen Baustellen ist die Bauleitung eine logistische Herausforderung. Es gilt, eine große Vielfalt an Partnern, Lieferanten und Mitarbeitern zu managen – immer wieder und unter hohem Zeitdruck.

Wir von Rhomberg können Ihnen ein Überwachungs- und Kommunikationssystem anbieten, das sich tagtäglich in unseren internationalen Projekten bewährt. „ZOKA“ besteht aus mehreren Bausteinen und lässt sich somit variabel an Ihre projektspezifischen Anforderungen anpassen.

Erzählen Sie uns von Ihren Vorhaben. Wir erarbeiten für Sie eine optimale Lösung.

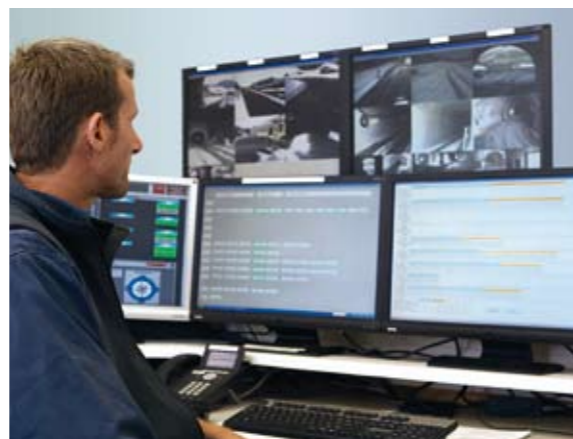


Zone 2 (1 Person, 1 Kfz), Zone 3 (0 Personen, 0 Kfz), Zone 4 (1 Person, 0 Kfz)



LEITSTELLE

In der Leitstelle laufen alle Informationen und Gewerke des „ZOKA“ Kontroll- und Überwachungssystems zusammen. Hier bewahren Sie den Überblick über das gesamte Areal, können am Bildschirm alle Personen und Fahrzeuge innerhalb der Baustelle orten. Bei Bedarf werden auch neue Berechtigungsscheine ausgestellt, die Warnsignale und Alarmierungseinrichtungen werden angesteuert. In der Leitstelle hat die Sicherheit einen besonderen Stellenwert. Hier kann sogar telefoniert werden, wenn jeder „normale“ Empfang ausbleibt.



ZO SYSTEME FÜR ZUTRITT UND ORTUNG

Das zentral überwachte System gibt Ihnen die Möglichkeit, den Zutritt auf Personen und Fahrzeuge mit Berechtigungskarten zu beschränken. Für diesen Zweck werden sie mit den entsprechenden Badges und Tags ausgestattet, die bei Berechtigung die Zugangsschranke automatisch öffnen und schließen. Eine zusätzliche Videoüberwachung aller Zugänge erhöht die Sicherheit. Auch Türen, Tore und Drehgitter lassen sich in das Überwachungssystem einbinden.

Die Personenüberwachung dient in erster Linie der persönlichen Sicherheit jedes Mitarbeiters, Partners oder Lieferanten. Der persönlich adressierte Badge gibt im Notfall Auskunft über den genauen Standort und ist somit das Fundament für einen gezielten Rettungseinsatz.

Für einen detaillierten Überblick wird der Tunnel in verschiedene Ortungszonen eingeteilt. Ein adäquates Zonensystem kommt auch in Großbaustellen zum Einsatz.



K FLEXIBLE KOMMUNIKATIONS-LÖSUNGEN

Für die sichere Baukoordination im Tunnel und auf Großbaustellen spielt die Baukommunikation eine zentrale Rolle. Sie garantiert, dass die Verbindung zur Außenwelt aufrecht bleibt und der Austausch von Informationen innerhalb des Areals gut funktioniert. Bei Rhomberg wurden dafür spezielle Kommunikations-Verteilerschränke (KVS) entwickelt, die – in regelmäßigen Abständen angeordnet und mit unterschiedlichen Kommunikationslösungen ausgestattet – ein zuverlässiges Netz an Sicherheit bieten.

Zur Grundausstattung zählt ein seitlich am Schrank befestigtes Nottelefon. Dieses robuste IP-Festnetzgerät baut eine direkte Sprechverbindung zur Leitstelle auf, sobald der Hörer abgehoben wird. Die Position des Anrufers wird über den Apparat eindeutig identifiziert.

Für die mobile Kommunikation stehen unterschiedliche Systeme zur Auswahl und Verfügung:

- WLAN-Funk inkl. Push-To-Talk (PTT)
- WLAN-Datenübertragung
- DECT-Funknetz
- GSM-Funknetz
- Digitaler Bündelfunk (TETRA)
- Analoge Funksysteme

Sämtliche mobilen Sendestationen werden in den Kommunikations-Verteilerschrank integriert und über ein LWL-Netz miteinander verbunden. Somit können alle Daten und Informationen über die Leitstelle verwaltet und überwacht werden. Diese interne Verbindung zwischen Leitstelle, Tunnel, Büros und BE-Flächen ist bei verschiedenen Kommunikationssystemen einfach auszuführen und trägt zu einer kostengünstigen und effizienten Baustellenabwicklung bei.



A DIE ALARM-SYSTEME

Der Kommunikations-Verteilerschrank (KVS) garantiert nicht nur eine sichere Kommunikation innerhalb des Baustellenareals oder im Tunnel, auch im Notfall leistet er wertvolle Dienste.

Zwei auf dem Verteilerschrank befestigte Drehleuchten zeigen die Alarmstufe und werden durch ein Signalhorn akustisch unterstützt. Ausgelöst wird die Alarmierung in der Leitstelle – über das komplette Baustellenareal oder auch über einzelne Abschnitte. Zentral überwacht wird die Evakuierung über die Zutritts- und Ortungssoftware. Selbst bei Netzausfall garantiert unser System mit der im KVS integrierten USV-Anlage eine einwandfreie Kommunikation und Ortung im Tunnel. Auch in der Leitstelle funktionieren alle sicherheitsrelevanten Komponenten. Der Kommunikations-Verteilerschrank kann auch genutzt werden, um externe Geräte wie zum Beispiel Strahlerventilatoren oder Luftgütemessstationen anzuschließen. So können diese mit Strom versorgt und per Datenanbindung überwacht und gesteuert werden.

